

## Pressemitteilung

**Breslau-Berlin 2016**  
**Europäische Nachbarn**

**Kommunikation:**

c/o Kulturprojekte Berlin GmbH  
Susanne Kumar-Sinner  
Klosterstr. 68  
10179 Berlin

Tel: +49 (0)30 247 49-849  
Fax: +49 (0)30 247 49-879  
breslau.presse@kulturprojekte-berlin.de  
www.breslau.berlin

**Berlin, 16. März 2016.** Breslau/Wrocław hat sich gleich zu Beginn des Jahres mit einem großen Auftaktfest als weltoffene Kulturhauptstadt präsentiert. Berlin spielt als Kulturhauptstadt Deutschlands und als Stadt, die ihre europäische Identität immer wieder neu erfindet, ebenfalls eine Rolle. Zahlreiche Veranstaltungen zum Kulturhauptstadtjahr finden aus diesem Anlass in beiden Städten statt: Ein Kulturzug wird Berlin mit der niederschlesischen Metropole verbinden, ein Fernrohr in Gestalt der interaktiven Installation LUNETTA ermöglicht den Blick beider Städte aufeinander in Echtzeit und die In Between Festivals verdeutlichen, wie intensiv der künstlerische Austausch der zeitgenössischen Tanzszene und der Jazzmusik zwischen den beiden Städten ist. Hinzu kommen Ausstellungen, Konzerte, Filme, Pop-Up-Pavillons, Jugendcamps, Clubnächte und viele Gelegenheiten zu Austausch und Dialog.

**Initiatoren:**

Stiftung Zukunft Berlin  
Wrocław 2016 –  
Europäische Kulturhauptstadt

**Kooperationspartner:**

Hewlett Packard Enterprise  
Kulturprojekte Berlin GmbH  
Kulturstiftung des Bundes  
Luneta  
Mediapool GmbH  
Mica Moca project berlin e.V.

**Unterstützt durch:**

LOTTO-Stiftung Berlin  
Stadt Wrocław

„Wir freuen uns über den großen Besuchererfolg der Europäischen Kulturhauptstadt und sind stolz auf Breslau und seine Einwohner. Über 1.000 Veranstaltungen wird es über das Jahr verteilt geben. Der Gedanke, dass sich auch andere europäische Städte – allen voran Berlin – dieser Idee anschließen, ist eine Ehre und zeigt uns, dass der Zusammenhalt als Nachbarn für die deutsch-polnischen Beziehungen zukunftsweisend ist“, sagt Rafał Dutkiewicz, Stadtpräsident von Wrocław.

2016 feiern wir nicht nur die Kulturhauptstadt Breslau, sondern auch das 25-jährige Jubiläum des deutsch-polnischen Nachbarschaftsvertrags und der Städtepartnerschaft zwischen Berlin und Warschau. Die Stiftung Zukunft Berlin hat dies zum Anlass genommen, gemeinsam mit der Kulturhauptstadt Breslau sowie Partnern aus Kultur, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Sport auf die aktuellen und teils zugleich geschichtlich tief verwurzelten Beziehungen zwischen Breslau und Berlin aufmerksam zu machen. Die zahlreichen Veranstaltungen spiegeln das gegenseitige Wissen und Interesse am Nachbarland wider und eröffnen durch das gemeinsame Erleben der Kulturhauptstadt 2016 die Chance zu einer noch engeren Zusammenarbeit. „Es gab viele Schritte in der Geschichte der deutsch-polnischen Versöhnung, allen voran der sogenannte Hirtenbrief des polnischen Kardinals Bolesław Kominek von 1965. Auch seit dem Beitritt Polens zur EU vor

12 Jahren sind viele freundschaftliche Bande geknüpft worden. Dennoch ließe sich noch mehr erreichen. Die Zivilgesellschaften in Berlin und Wrocław/Breslau sind bereit, eine neue Qualität der Beziehungen zu finden und das wollen wir in diesem Jahr aufzeigen,“ sagt Dr. Reinhard Schweppe, ehemaliger deutscher Botschafter in Polen und Verantwortlicher für die Initiative Nachbarn in Europa der Stiftung Zukunft Berlin.

Das Interesse und die Neugier auf deutscher wie auf polnischer Seite an dem jeweiligen Nachbarland zu wecken und dabei möglichst viele unterschiedliche Zielgruppen zu erreichen, ist das gemeinsame Ziel der Stiftung Zukunft Berlin gemeinsam mit dem Kooperationspartner Kulturprojekte Berlin. Über 60 Partner tragen Veranstaltungen und Projekte bei. Von der Wirtschaftskonferenz bis zum Dokumentarfilm, vom Stadtspaziergang bis zum umgebauten Glascontainer oder der Ausleihe ganzer Kunstsammlungsbestände.

Ab 16. März sind alle Veranstaltungen auf einer Website gebündelt zu finden [www.breslau.berlin](http://www.breslau.berlin) (deutsch) und [www.wroclaw.berlin](http://www.wroclaw.berlin) (polnisch).

Kulturprojekte Berlin nimmt das Kulturhauptstadtjahr 2016 zum Anlass, in Kooperation mit dem be.bra Verlag das Buch „Berlin und Breslau. Eine Beziehungsgeschichte“ zu veröffentlichen. Das Buch will beide Städte einander noch näher bringen. Herausgegeben von einem deutsch-polnischen Tandem, Mateusz Hartwich und Uwe Rada, beschreiben mehr als 20 deutsche und polnische Autorinnen und Autoren die verflochtene Geschichte beider Städte, aber auch Gemeinsamkeiten, Konflikte und Utopien. Das Ergebnis ist die doppelte Stadtgeschichte einer grenzüberschreitenden Region mitten in Europa.

#### Hinweis:

Bildmaterial für die Presse zu *Berlin-Breslau 2016. Europäische Nachbarn* steht zum Download auf der Website zur Verfügung. Bitte die Copyrightangaben beachten.

[www.breslau.berlin/presse](http://www.breslau.berlin/presse)

*Breslau-Berlin 2016. Europäische Nachbarn ist eine Initiative der Stiftung Zukunft Berlin und der Kulturhauptstadt Breslau/Wrocław 2016 in Kooperation mit der Hewlett Packard Enterprise Corporation, Kulturstiftung des Bundes, Kulturprojekte Berlin GmbH, LUNETTA, Mediapool GmbH und Mica Moca project berlin e.V. Unterstützt durch die LOTTO-Stiftung Berlin und die Stadt Wrocław.*